

# Die dritte Produktionshalle ganz groß zelebriert

In zwei Jahren kann das Familienunternehmen Fensterbau Lauber das 60-jährige Bestehen feiern. Gefeierte wurde aber schon am vergangenen Freitag, 7. Juni. Da wurde die neue Produktionshalle des Unternehmens eingeweiht, was von der Familie Lauber, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und zahlreichen Gästen gebührend zelebriert wurde.

„Unser Betriebsfahrrad wurde 1966 angeschafft“, blickte **Co-Geschäftsführer Michael Lauber** auf die Gründung des Unternehmens zurück. Seitdem sei „immer wieder umgebaut, ausgebaut, erneuert“ worden. Mit gemeinsamer Anstrengung seien sie auch in der Coronazeit auf Kurs geblieben und die Zukunft des Unternehmens sei gesichert: Die fünf Kinder der beiden Geschäftsführer sind dort beschäftigt. Er dankte den Mitarbeitern des Familienunternehmens. „Viele Dank für euren Einsatz und eure Mitarbeit. Es freut uns sehr, dass wir in die gleiche Richtung radeln.“ Ebenso be-



*Ein Hauch Karibik-Gefühl gab es bei der Einweihung der neuen Produktionshalle von Fensterbau Lauber. Die Gäste wurden gebeten, in Hawaii-Hemd oder Sommerkleid zu erscheinen, was für ein buntes Bild gesorgt hat.*

dankte er sich bei Lieferanten und Kunden: „Ohne euch alle wäre unser Weg anders verlaufen.“

Über die Entwicklung des Unternehmens gab **Co-Geschäftsführer Markus Lauber** einen Überblick: Vor 15 Jahren sei

der Traum aufgekommen, den Standort in Überlingen zu erweitern. Dieser Traum konnte schließlich in Erfüllung gehen, wenn auch nicht in Überlingen, sondern im Gebiet Tiefenreute. 2012 wurde die Einweihung gefeiert und „nach kurzer

Zeit war die Halle gefüllt“.

## Große Nachfrage

Nur acht Jahre später stand die Eröffnungsparty für die nächste Erweiterung an. Die musste

dann zwar wegen Corona ausfallen, die Produktion in den beiden Hallen lief aber weiter. Nun ist die dritte Produktionshalle fertiggestellt. „Viele Dank euch allen“, schloss Markus Lauber seine Ausführungen. Nur durch die große Nachfrage nach Lauber-Produkten hätten sie den Mut gefunden, ihre Träume auch umzusetzen.

Die Weihung der neuen Produktionshalle übernahm **De-**

**kan Wilfried Ehinger**. Er erinnerte sich daran, wie er die erste Halle gesegnet hatte. „Das Ergebnis ist gewachsen.“ Man müsse sich ständig verändern und dazulernen, meinte der Geistliche. Die Natur mache das mit ihrem Lebenszyklus immer wieder deutlich. Es brauche neue Triebe, um das Wachstum zu sichern. Denn der Baum, an dem keine neuen Blätter wachsen, sterbe ab.

Tobias Lange



*Partner im privaten wie im Geschäftsleben: Die Lauber-Geschäftsführer Michael (rechts) und Markus Lauber mit ihren jeweiligen Gattinnen Simone und Heike, die ebenfalls im Familienunternehmen tätig sind.*